

**POLITISCHER
SALON
BERLIN**

875

gegründet, ist das Kollegiatstift Unserer Lieben Frau zur Alten Kapelle eine der ältesten bis heute bestehenden Institutionen von Regensburg. Die Edition der Inschriften erschien vor Kurzem im Rahmen des BAdW-Inschriftenprojekts (Reichert Verlag).



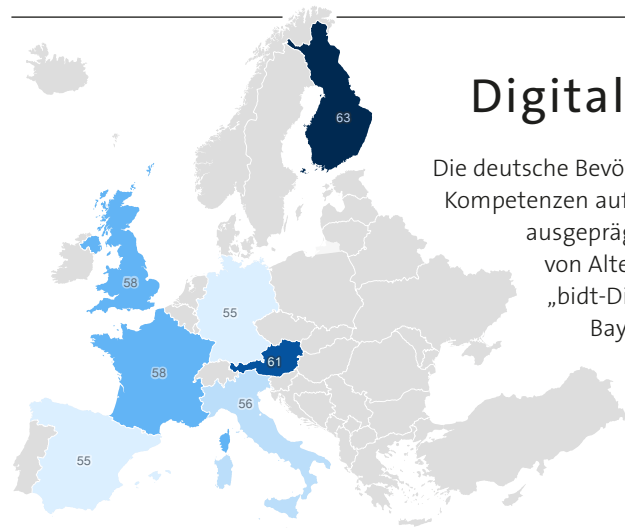
Selenskyj bleibt auf ausländische Unterstützung angewiesen.

Wie geht es weiter in der Ukraine?

Trotz der Waffenlieferungen an die Ukraine und Sanktionen gegen Russland blieb der erhoffte große Gegenschlag der Ukraine bisher aus. Auch die diplomatischen Friedensbemühungen führten zu keinem Ergebnis. Wie wird es in der militärischen Auseinandersetzung weitergehen? Über mögliche Szenarien sprachen in der BAdW zwei ausgewiesene Kenner Osteuropas: der Politologe Carlo Masala und der Historiker Martin Schulze Wessel. Sie diskutierten über die Sprache der Macht ebenso wie über die internationale Sicherheitsordnung und die lange Geschichte der russischen Expansion nach Westen. Veranstaltung verpasst? badw.de/mediathek

Was bedeutet das Ende der Zeitzeugenschaft für die Erinnerungskultur? Zu dieser Frage lud Staatsminister Florian Herrmann die Akademiemitglieder Mirjam Zadoff (NS-Dokumentationszentrum München) und Michael Brenner (LMU München) zu einem Politischen Salon in Kooperation mit der BAdW ein. In der Bayerischen Vertretung in Berlin diskutierten sie mit dem Publikum u. a. über zeitgemäße Jugendarbeit und neue Formate der Museumspädagogik.

Zusammenstellung: ak/ei



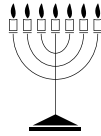
Digitalbarometer international

Die deutsche Bevölkerung weist im europäischen Ländervergleich schwache digitale Kompetenzen auf. Zusätzlich ist die digitale Kluft in Deutschland besonders stark ausgeprägt: Digitale Kompetenzen sind in keinem anderen Land so abhängig von Alter und Geschlecht. Diese und weitere Erkenntnisse liefert das neue „bidt-Digitalbarometer.international“, eine repräsentative Umfrage des Bayerischen Forschungsinstituts für Digitale Transformation (bidt) der BAdW und des SZ-Instituts der „Süddeutschen Zeitung“ in sieben europäischen Ländern. **Zur Studie: bidt.digital**

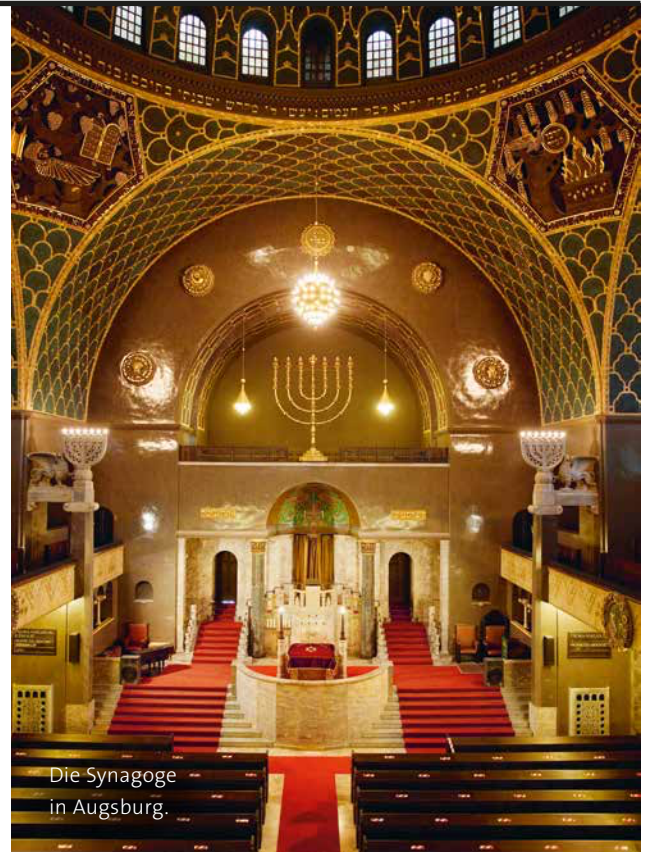


Foto: picture alliance/ZUMAPRESS.com; Grafik: bidt

JÜDISCHES LEBEN IN BAYERN



Beim 3. Landestreffen „Jüdisches Leben in Bayern“, zu dem der Antisemitismusbeauftragte Ludwig Spaenle nach Nürnberg einlud, stellte Bernd Päßgen die Arbeit der Ad hoc-AG „Judentum in Bayern“ der BAdW vor. Ziel war es, Haupt- und Ehrenamtliche aus dem Bereich jüdisches Leben sowie Vertreterinnen und Vertreter der jüdischen Gemeinden, aus dem Bildungsbereich und den Fachbehörden die Möglichkeit zu bieten, sich kennenzulernen, auszutauschen und sich über verschiedene Themen und Projekte zu informieren.



Die Synagoge
in Augsburg.

Big Data aus dem All



Startschuss für eine neue Ära: terrabyte läuft nun im Regelbetrieb.

Die Plattform terrabyte ist eine unabhängige Analyseumgebung für Fernerkundungsdaten. Das Kooperationsprojekt von Leibniz-Rechenzentrum der BAdW und Deutschem Fernerkundungsdatenzentrum des DLR läutet eine neue Ära für die Verarbeitung von Erdbeobachtungsdaten ein.

Mehr dazu: lrz.de/presse

Fotos: Enno Kapitza; Alessandro Podo/LRZ; MQV; David Ausserhofer



Munich Quantum Valley unter neuer Leitung

Rudolf Gross übernahm zum 1. August 2023 die wissenschaftliche Leitung des Munich Quantum Valley. Gross ist seit mehr als 20 Jahren Wissenschaftlicher Direktor am Walther-Meißner-Institut der BAdW und Inhaber des Lehrstuhls für Technische Physik an der TU München. Mehr dazu: munich-quantum-valley.de

Neuer Generalsekretär für die Akademienunion

Die Union der deutschen Akademien der Wissenschaften hat einen neuen Generalsekretär: Zum 1. September 2023 übernahm **Mirko Schadewald** die Geschäftsführung des Zusammenschlusses der acht deutschen Wissenschaftsakademien und tritt damit die Nachfolge von Dagmar Oertel an. Mehr lesen: akademienunion.de